

IV. Tirol.

Phyteuma Austriacum Beck (Verh. der zool.-botan. Gesellsch. XXXII, 1882, p. 179, Nr. 1) findet sich nach den vom Autor revidirten Exemplaren des *Ferdinandeam-Herbars* auch in Tirol und zwar um Innsbruck (Prk.), Spinale (Tpp.), Mt. Gazza (Merlo), Mt. Cornetto in Folgaria am Grat, bei Zuntern (Hfl.), Alpe Leuzada (Boni). — Diese Fundorte sind in Hausmann's Flora von Tirol I, p. 551, unter *Ph. orbiculare* L. aufgeführt. Auch auf der Rofanspitze 11. Juli 1881 (Herb. Peyritsch, Universität) und gewiss noch anderwärts in der nördlichen und südlichen Kalkalpenkette mit *Phyteuma orbiculare* vermischt, deren „Hochalpenform“ sie wohl darstellen mag.

Dr. v. Dalla Torre.

Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

In der Zeit vom 1. bis 3. April d. J. findet in Wien der **IX. deutsche Geographentag** statt. Hauptgegenstände der Verhandlung werden sein: 1. Der gegenwärtige Stand der geographischen Kenntniss der Balkanhalbinsel. 2. Die Erforschung der Binnenseen. Mit der Versammlung wird eine geographische Ausstellung verbunden sein. Theilnehmerkarten 2 fl. Anmeldungen bei Dr. Diener, Wien, I., Universitätsplatz Nr. 2.

In Verbindung mit der allgemeinen Landes-Ausstellung wird in Prag auch eine Gartenbau-Ausstellung veranstaltet, welche in der Zeit zwischen 15. Mai und 10. October d. J. stattfinden wird.

Preis Ausschreibung.

In der öffentlichen Jahressitzung der Pariser Akademie der Wissenschaften wurden die nachstehenden Preisaufgaben für die Jahre 1891—1895 gestellt:

Prix Bordin: Es sollen die inneren Befruchtungsvorgänge bei den phanerogamen Pflanzen studirt werden, besonders vom Gesichtspunkte der Theilung und des Transportes des Zellkernes. Die Beziehungen sind anzugeben, welche zwischen diesen Erscheinungen und den im Thierreiche beobachteten existiren (3000 Fr.: 1. Juni 1891).

Prix Barbier: Für eine wichtige Entdeckung in der Chirurgie, Medicin, Pharmacie und Botanik, die auf die Heilkunst Bezug hat (2000 Fr.: 1. Juni 1891).

Prix Desmazières: Für die beste und nützlichste Arbeit über alle oder einen Theil der Kryptogamen (1600 Fr.: 1. Juni 1891).

Prix de la Fons Mélicocq: Für das beste botanische Werk über Nordfrankreich; d. h. über die Departements Nord, Pas de Calais, Ardennes, Somme, Oisne und Aisne (900 Fr.: 1. Juni 1892)

Prix Thore: Für die beste Arbeit über die zelligen Kryptogamen Europas oder über die Lebensweise oder die Anatomie einer europäischen Insectenart (200 Fr.; 1. Juni 1891).

Personal-Nachrichten.

Im Februar d. J. starb in Brünn der Professor der Naturgeschichte an der dortigen Technik Tomaschek.

Dr. Th. Morong ist zum Curator des Herbariums des Columbia College ernannt worden.

Dr. Aladár Richter wurde zum Professor der französischen Sprache und Geographie an die Oberrealschule zu Werschetz (Banat) berufen.

C. J. Maximowicz, Vorstand des Herbariums des kais. botanischen Gartens in St. Petersburg, bekannt durch seine hervorragenden Arbeiten über die Flora von Central- und Ostasien, starb am 16. Februar d. J. in St. Petersburg.

Dr. Ottokar Feistmantel, Professor der Geologie und Paläontologie an der böhmischen technischen Hochschule in Prag starb am 10. Februar d. J.

In Ergänzung und theilweiser Richtigstellung der in der Februar-Nummer gebrachten Notiz sei erwähnt, dass Dr. O. Stapf nicht zum „Assistenten am botanischen Garten“, sondern zum „Assistent for India am Herbarium der Royal Gardens“ in Kew ernannt wurde.

Die in London erscheinende Zeitschrift „Gardeners Chronicle“ feierte am 1. Jänner d. J. das 50jährige Jubiläum ihres Bestandes. Die Zeitschrift steht gegenwärtig unter der Redaction des Herrn Dr. Maxwell Masters.

Inhalt der April-Nummer. Čelakovský Dr. Lad. Ueber die Verwandtschaft von *Typha* und *Spartanium*. S. 117. — Velenovský Dr. J. Ueber zwei verkannte Cruciferen. S. 121. — Murr Dr. J. Die Carex-Arten der Innsbrucker Flora. (Schluss.) S. 123. — Wettstein Dr. R. v. Untersuchungen über die Section „*Laburnum*“ der Gattung *Cytisus*. (Forts.) S. 127. — Junger E. Botanische Gelegenheitsbemerkungen. S. 130. — Zimmeter A. Hans Steininger. Nachruf. S. 135. — Litteratur-Uebersicht. S. 138. — Flora von Oesterreich-Ungarn: Referate: Borbás Dr. V. v. Slavonien, Croatien und Fiume. S. 142. Freyn J. Oesterr. Küstenland S. 148 — Original-Mittheilungen: Borbás Dr. V. v Ost-Ungarn. S. 148. Kärnten. S. 149. Wiedermann L. und Borbás Dr. V. v. Niederösterreich. S. 149. Dalla Torre. Tirol. S. 151. — Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresses etc. S. 151. — Preisausschreibung. S. 151. — Personal-Nachrichten S. 152.

Adresse der Redaction: Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Adresse der Administration: Dr. A. Skofitz, Wien, IV., Heugasse 48.

Die Oesterreichische botanische Zeitschrift erscheint am Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit 8 fl. öst. W. ganzjährig, oder mit 4 fl. öst. W. halbjährig.

Inserate die ganze Petitzeile 15 kr. öst. W.

Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, sind blos bei der Administration (IV. Bez., Heugasse 48) zu pränumeriren.

Im Wege des Buchhandels übernimmt Pränumeration C. Gerold's Sohn in Wien, sowie alle übrigen Buchhandlungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [041](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Preisausschreibung. 151-152](#)